

Vorarlberger Raiffeisenbanken, Raiffeisen Bankengruppe Vorarlberg, Europäische Investitionsbank, Wilfried Hopfner, Ambroise Fayolle

Luxemburg/Bregenz, 14.07.2016

Raiffeisen und die Europäische Investitionsbank unterstützen heimische Betriebe

Die Europäische Investitionsbank (EIB) stellt der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg ein Globaldarlehen von 50 Mio. Euro zur Verfügung, um Investition von kleinen und mittleren Unternehmen in Vorarlberg zu fördern.

„Durch unsere neue Partnerschaft mit der EIB gelingt es uns noch besser, die Vorarlberger Wirtschaft zu unterstützen“, zeigte sich KommR Betriebsökonom Wilfried Hopfner, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, bei der Unterzeichnung der Kooperationsverträge am 14. Juli überzeugt. Raiffeisen ist seit jeher Partner der vielen Klein- und Mittelbetriebe in der Region, bilden sie doch das Rückgrat der heimischen Wirtschaft.

Der für Österreich zuständige EIB-Vizepräsident Ambroise Fayolle unterstreicht: „Die Förderung des Mittelstands zählt zu den Prioritäten der EU-Bank. Es sind vor allem die kleinen und mittleren Betriebe, die die Arbeitsplätze schaffen und den wirtschaftlichen Aufschwung vorantreiben. Durch die EIB-Darlehen können die Unternehmen langfristige Kredite zu sehr günstigen Konditionen aufnehmen, um ihre Investitionsvorhaben zu finanzieren.“ Der Vizepräsident hob zudem hervor: „Die EU-Bank pflegt mit der Raiffeisen Bankengruppe seit vielen Jahren eine sehr enge Zusammenarbeit. Wir begrüßen es daher sehr, diese jetzt auf die Raiffeisenlandesbank Vorarlberg auszuweiten.“

Günstiges Geld für Investitionen

Die EIB vergibt stets über ausgewählte Partnerinstitute Gelder an den Mittelstand. Erstmals arbeitet die Investitionsbank dabei direkt mit der Raiffeisen Bankengruppe Vorarlberg zusammen. Raiffeisen verpflichtet sich in der Kooperation, das Darlehensvolumen von 50 Mio. Euro zu verdoppeln. Wilfried Hopfner dazu: „Als regionale Bankengruppe gelingt es Raiffeisen, auf die Finanzierungsbedürfnisse von Klein- und Mittelbetrieben rasch, flexibel und verlässlich zu reagieren. Mit dem EIB-Globaldarlehen werden wir Investitionsvorhaben in unserer Region auch in Zukunft professionell begleiten.“

Impuls für Vorarlbergs Wirtschaft

Betriebe können EIB-refinanzierte Kredite für vieles verwenden: von Modernisierungs- und Erweiterungsinvestitionen über Unternehmensübergaben durch Generationenwechsel bis hin zu Infrastrukturprojekten im öffentlichen Sektor. Von der Partnerschaft der Europäischen Investitionsbank mit Raiffeisen profitieren Vorarlberger Betriebe nachhaltig: „Mit ihren Investitionen leisten Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Konjunktur in unserer Region. Hierbei arbeiten wir gerne mit und bringen Vorarlberg damit gemeinsam voran“, so Wilfried Hopfner. Ein EIB-refinanzierter Kredit kann jederzeit über die Vorarlberger Raiffeisenbanken und die Raiffeisenlandesbank Vorarlberg beantragt und abgewickelt werden.

Hintergrundinformationen:

Die Europäische Investitionsbank ist die Institution der Europäischen Union für langfristige Finanzierungen. Ihre Anteilseigner sind die Mitgliedstaaten der EU. Die EIB vergibt langfristige Finanzierungsmittel für solide Projekte, die den Zielen der EU entsprechen.

336 Wörter, 2.763 Zeichen



Grégoire Chauvière Le Drian - Advisor to the Vice-President EIB, Skander SAYADI - Loan Officer EIB, KommR Betriebsökonom Wilfried Hopfner (Vorstandsvorsitzender Raiffeisenlandesbank Vorarlberg), Dir. Bernhard Döbele (Bereichsleiter Firmenkunden der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg), Ambroise FAYOLLE - Vice-President EIB, Dr. Friedrich NELL - Legal Counsel of EIB, Mag. (FH) Nicole Puckl (Leiterin Kompetenzzentrum Förderungen der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg), Dipl.-BW (FH) Michael Probst, CMC (Firmenkundenbetreuer der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg)
(v. l.)

Kontaktpersonen für mehr Informationen:

Europäische Investitionsbank

Christof Roche

W: www.eib.org/press | Twitter: @eib

E: c.roche@eib.org | T: +352 43 79 89013 | M: +32 479 650588

Raiffeisenlandesbank Vorarlberg

Mag. Raphael Kiene-Schmid, MA | Cross-Media-Redakteur

A: Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, Rheinstraße 11, 6900 Bregenz | W: www.rlbv.at

E: raphael.kiene-schmid@raiba.at | T: +43 5574 405 224 | M: +43 664 88343820